

FACHKUNDIGE FÜR ARBEITEN AN HOCHVOLT-SYSTEMEN IM KFZ-BEREICH

DAUER

18 Unterrichtseinheiten

KURSZEITEN

KOSTEN

INFO

Allgemeine Arbeiten an Hybridfahrzeugen und anderen Fahrzeugen mit Hochvoltssystemen können von allen Mitarbeitern in Kfz-Werkstätten und Karosserie-Fachbetrieben durchgeführt werden, die eine abgeschlossene Berufsausbildung haben und zu den Besonderheiten und Gefährdungen an Kraftfahrzeugen mit HV-Systemen unterwiesen wurden.

Um spezielle Arbeiten an den HV-Systemen durchführen zu dürfen, müssen Mitarbeiter in Kfz-Werkstätten zusätzlich die Fachkunde für Arbeiten an HV-eigensicheren Systemen erwerben.

Nach erfolgreichem Abschluss des Seminars sind die Teilnehmer berechtigt:

- HV-eigensichere Systeme spannungsfrei zu schalten,
- selbst Arbeiten an spannungsfreien HV-Komponenten durchzuführen (nach Herstellervorgaben) und
- andere Mitarbeiter zu unterweisen, damit diese in der Lage und berechtigt sind, unterstützende Tätigkeiten am HV- Fahrzeug unter ihrer Aufsicht durchzuführen

INHALT

TAK-Zertifikat (Akademie des deutschen Kraftfahrzeuggewerbes)- Elektrotechnische Grundkenntnisse

- Alternative Kraftstoffe und Antriebe
- HV-Konzept und Kraftfahrzeugtechnik
- Aufbau, Funktion und Wirkungsweise von HV-Fahrzeugen
- Elektrische Gefährdungen und Erste Hilfe
- Fachverantwortung
- Erstellung einer Gefährdungsbeurteilung

- Schutzmaßnahmen gegen elektrische Körperdurchströmung und Störlichtbögen
- Definition "HV-eigensicheres Fahrzeug"
- Allgemeine Sicherheitsregeln
- Praktisches Vorgehen bei Arbeiten an HV-Fahrzeugen und -Systemen
- Praktische Übungen und Demonstrationen

Die Schulungsinhalte wurden unter Leitung des Zentralverbandes Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK) erarbeitet und abgestimmt mit den Vertretern der zuständigen Fachausschüssen der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV), sowie Vertretern des Verbandes der Automobilindustrie e.V. (VDA) und des Verbandes der Internationalen Kraftfahrzeughersteller e.V. (VDIK).

VORAUSSETZUNGEN

- Kfz-Mechaniker/in, Kfz-Elektriker/in und Kfz-Mechatroniker/in mit Ausbildungsabschluss nach 1973
- Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in bzw. Mechaniker/in für Karosserieinstandhaltungstechnik mit Ausbildungsabschluss nach 2002
- Personen die eine entsprechende Zusatzausbildung als Kfz-Service-Techniker/in bzw. Meister/in nachweisen können. Oder ein Studium der Fachrichtung Fahrzeugtechnik.

ABSCHLUSS

TAK-Zertifikat (Akademie des deutschen Kraftfahrzeuggewerbes)

FÖRDERUNGEN



GEFÖRDERT VOM MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT,
ARBEIT UND WOHNUNGSBAU BADEN-WÜRTTEMBERG
AUS MITTELN DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS



ESF Förderung E-Mobilität

Wenn Fachkursförderung bewilligt wird, reduziert sich die

Teilnahmegebühr um 50%. Fachkursförderung ist möglich für

Mitarbeiter/-innen und Personen, die ihren Wohnsitz oder



Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag:
8.00 – 11.45 Uhr
12.30 – 16.00 Uhr

Freitag:
8.00 – 11.45 Uhr
12.30 – 14.30 Uhr



**BBT – Berufliche Bildungsstätte
Tuttlingen GmbH**

Max-Planck-Straße 17
78532 Tuttlingen
Telefon: (0 74 61) 92 90-0
Telefax: (0 74 61) 92 90-10



info@bbt-tut.de



www.bbt-tut.de

**BERUFSORIENTIERUNG
AUSBILDUNG
WEITERBILDUNG
QUALIFIZIERUNG**

Details



Beschäftigungsort in Baden-Württemberg haben. Ausgeschlossen

von der Fachkurs-förderung sind Mitarbeiter/-

innen des öffentlichen Dienstes sowie Personen mit Wohnsitz

in der Schweiz.



Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag:
8.00 – 11.45 Uhr
12.30 – 16.00 Uhr

Freitag:
8.00 – 11.45 Uhr
12.30 – 14.30 Uhr



BBT – Berufliche Bildungsstätte Tuttlingen GmbH

Max-Planck-Straße 17
78532 Tuttlingen

Telefon: (0 74 61) 92 90-0
Telefax: (0 74 61) 92 90-10



info@bbt-tut.de



www.bbt-tut.de

BERUFSORIENTIERUNG
AUSBILDUNG
WEITERBILDUNG
QUALIFIZIERUNG